

In Satisfaction of Fate

Von Engelsschatten_Shady

Kapitel 1: 1. Kapitel

Düster und bedrohlich erhoben sich die Ruinen über den staubtrockenen Boden, warfen lange, dunkel anmutende Schatten auf die kümmerlichen Reste der hiesigen Vegetation. Früher einmal war die Landschaft um Lalivero viel ausgeprägter und vielfältiger gewesen:

Gespeist von der Macht des Venus-Leuchtturms und des wilden Ozeans in der Nähe blühte die Pflanzenwelt in direkter Umgebung des Reliktes aus alter Zeit. Eingehüllt in einen dichten kleinen Wald preiste der Elementar-Turm sein Antlitz der Welt entgegen. Auch in dem kleinen Örtchen ein Stück weit nordöstlich zeigten sich noch Auswirkungen der Macht der Erde.

Doch war heute von der einst blühenden Oase kaum noch etwas zu erkennen, jeglicher Glanz war abgestumpft. Wo früher Wasser sprudelnd an die Oberfläche drang, lagen nur noch trockene Gräben. Die Anzahl hoch gewachsener Palmen, die erfrischende Schatten warfen und so vor der Gluthitze schützten, hatte auch rapide abgenommen. Für viele von den sonst so widerstandsfähigen Gewächsen war die harte Trockenheit zum Verhängnis geworden.

Grund für diese Veränderungen bildete das Entzünden der Leuchttürme in Weyard vor dreißig Jahren. Die Macht der Leuchttürme beeinflusste ihre direkte Umgebung markant stärker. Somit wurde hier die Erde gestärkt und der Einfluss des Wassers in Form des Meeres stark unterdrückt.

Auch der Leuchtturm an sich heute vieles an seiner alten Schönheit verloren, das Gemäuer war alt und spröde geworden. Das Leuchtfeuer an der Spitze zog viel von der Elementarmagie auch aus dem Gemäuer um sich herum. So war es auch sehr gefährlich sich hier aufzuhalten. Nicht, dass dieser Umstand die junge Frau aufhielt, beinahe jeden Tag hierher zu kommen und den neuen Morgen aus der hohen Perspektive zu genießen...